

Pressemitteilung



Landesvertretung
Niedersachsen

Presse: Hanno Kummer
Verband der Ersatzkassen e. V.
An der Börse 1
30159 Hannover
Tel.: 05 11 / 3 03 97 - 50
Fax: 05 11 / 3 03 97 - 99
hanno.kummer@vdek.com
www.vdek.com

27. März 2018

**Noch bis zum 4. April bewerben:
vdek-Zukunftspreis 2018 befasst sich mit der Digitalisierung der
medizinischen Versorgung**

Hannover/Berlin. Jetzt bewerben: Unter dem Motto „vernetzt und mobil – mit digitalen Helfern die Versorgung stärken“ ist der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) auf der Suche nach innovativen Ideen, Projekten und Best-Practice-Konzepten rund um das Thema Digitalisierung in der medizinischen Versorgung. „Gerade in einem Flächenland wie Niedersachsen kann die Digitalisierung einen wichtigen Beitrag zur Versorgung leisten“, sagte der Leiter der vdek-Landesvertretung, Jörg Niemann. Die Bewerbungsfrist des mit 20.000 Euro dotierten vdek-Zukunftspreises läuft noch bis zum 4. April 2018.

Tablets, Smartphones, Netbooks & Co. haben sich in vielen Bereichen unseres Alltags etabliert. Die Digitalisierung eröffnet auch im Gesundheitswesen neue Möglichkeiten der Kommunikation und Vernetzung. Doch können diese digitalen Anwendungen auch einen wertvollen Gewinn für die Gesundheitsversorgung darstellen? Wo werden Prozesse und Kommunikation durch digitale Technologien verbessert und wie werden Patienten und Akteure für die digitale Unterstützung angeleitet und motiviert, damit die Versorgung auch nachhaltig verbessert wird?

Für die Ersatzkassen sind insbesondere Projekte interessant, die den tatsächlichen Versorgungsbedarf in den Mittelpunkt stellen und mittels digitaler Anwendungen zur Gesundheitsversorgung beitragen. Dazu gehören zum einen Projekte, die darauf abzielen, Menschen besser als bisher im Therapie- und Pflegealltag zu erreichen und zum anderen solche, die die Vernetzung und soziale Teilhabe unterstützen.

Über die Preisvergabe entscheidet eine prominent besetzte Jury, u. a. bestehend aus:

Uwe Klemens (Juryvorsitz), Vorsitzender des Verbandes der Ersatzkassen e. V. (vdek),

Prof. Dr. Attila Altiner, Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin der Universitätsmedizin Rostock,

Ingrid Fischbach, Beauftragte der Bundesregierung für die Belange der Patientinnen und Patienten sowie Bevollmächtigte für Pflege,

Dr. Regina Klakow-Franck, unparteiisches Mitglied des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA),

Dr. Markus Müschenich, Vorstand des Bundesverbandes Internetmedizin (BiM),

Dr. Monika Schliffke, Vorstandsvorsitzende der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein,

Christian Zahn, Präsident der Association Internationale de la Mutualité (AIM).

Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen und das Anmeldeformular zum vdek-Zukunftspreis 2018 finden Bewerber unter

https://www.vdek.com/ueber_uns/vdek-zukunftspreis/zukunftspreis_2018.html.

Für Fragen zur Ausschreibung steht Christin Liebrecht unter der Telefonnummer 0 30/2 69 31-17 66 zur Verfügung.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die in Niedersachsen zusammen mehr als 2,8 Millionen Menschen versichern. Die Ersatzkassen sind damit größte Kassenart der gesetzlichen Krankenversicherung.

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER
- DAK-Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk – Handelskrankenkasse
- HEK – Hanseatische Krankenkasse